

Pressemitteilung



Berlinale Kamera für Peter B. Schumann

Mit der *Berlinale Kamera* zeichnen die Internationalen Filmfestspiele Berlin Filmpersönlichkeiten oder Institutionen aus, denen sie sich verbunden fühlen – und denen sie mit dieser Ehrung ihren Dank zum Ausdruck bringen möchten. Die *Berlinale Kamera* wird seit 1986 verliehen. Seit 2004 wird die Auszeichnung von dem Düsseldorfer Juwelier Georg Hornemann gestiftet.

Der Publizist Peter B. Schumann war 35 Jahre lang Mitarbeiter des *Forums* und leitete zuvor die *Retrospektive*. Am 16. Februar wird er mit einer *Berlinale Kamera* geehrt.

Als Lateinamerikaexperte prägte Schumann, 1941 geboren, vor allem das *Internationale Forum des Jungen Films*, dem er seit der Gründung 1971 angehörte – von 1980 bis 2003 im Auswahlkomitee. Von 1966 bis 1970 leitete Schumann die *Retrospektive* der Berlinale. Seit den Sechziger Jahren Autor zahlreicher Fernsehdokumentationen und Radiofeatures, verfasste er auch eine der ersten Geschichten des lateinamerikanischen Films, *Historia del cine latinoamericano* (1987).

Die Verleihung der *Berlinale Kamera* an Peter B. Schumann findet am 16. Februar um 23 Uhr im Rahmen des *Forum*-Empfangs in der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz statt. Der Journalist und Kulturmanager Michel Gaißmayer hält die Laudatio.

Presseabteilung
16. Februar 2006

56. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
09. – 19.02.2006

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Tel. +49 • 30 • 259 20 • 707
Fax +49 • 30 • 259 20 • 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:

Dieter Kosslick
(Intendant Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Dr. Thomas Köstlin
(Kaufmännischer Geschäftsführer),
Dr. Bernd Scherer,
Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Bernd Neumann

Handelsregister: Amtsgericht
Charlottenburg Nr. 96 HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46